



Vorlage

Datum: 08.02.2007
Vorlage FB I/468/2007

TOP	Betreff Wirtschaftsplan 2007
Beschlussentwurf: Der Betriebsausschuss empfiehlt / Der Rat beschließt den Wirtschaftsplan 2007 – bestehend aus dem Erfolgs-/Ergebnisplan und dem Vermögensplan – einschließlich der dargestellten Änderungen.	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Betriebsausschuss "Freizeitbad"	26.02.2007	öffentlich
Rat	05.03.2007	öffentlich

Sachverhalt:

Der Wirtschaftsplan 2007 einschließlich Investitionsprogramm 2006 – 2010 ist als Anlage zum NKF-Haushaltsplan 2007 in der Sitzung des Rates am 15.12.2006 eingebracht worden.

Mit der Änderung der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) ist in den Wirtschaftsplan auch eine mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung einzubeziehen. Neben den Vorjahresansätzen und den Ergebnissen des Vorvorjahres werden demzufolge die Planzahlen für drei Folgejahre angegeben.

Auf die Erläuterungen wird verwiesen.

Bei der Übernahme des Betriebes durch eine neu zu gründende gGmbH soll das Bad in einem optisch und technisch einwandfreien Zustand übergeben werden. Um hier handlungsfähig zu sein, werden für Instandhaltungsarbeiten und Neuinvestitionen zusätzliche Mittel eingeplant werden, wobei deren Höhe zum jetzigen Zeitpunkt nur geschätzt werden kann. Bei folgenden Positionen werden sich Änderungen ergeben:

Erfolgs-/Ergebnisplan:

<i>Konto-Nr. / Bezeichnung</i>	<i>Ansatz alt</i>	<i>Ansatz neu</i>
523100 Aufwendungen für Unterhaltung, Grundstücke, Gebäude usw.	35.000	100.000

Ansatz im Wesentlichen für umfangreiche Fliesenarbeiten.

	<i>Ansatz alt</i>	<i>Ansatz neu</i>
Jahresgewinn	266.810	201.810

Vermögensplan – Aktiva:

<i>Bezeichnung</i>	<i>Ansatz alt</i>	<i>Ansatz neu</i>
4300.001 Erwerb von beweglichem Vermögen	10.000	150.000

Die Mittel sind vorgesehen für den dringend notwendigen Austausch aller vorhandenen Umkleideschränke (280 Stück).

<i>Bezeichnung</i>	<i>Ansatz alt</i>	<i>Ansatz neu</i>
Überschuss Vermögensplan	22.000	0

Vermögensplan – Passiva:

<i>Bezeichnung</i>		<i>Ansatz neu</i>
Allgemeine Rücklage		118.000

Aus den Jahresgewinnen der Vorjahre hat die Allgemeine Rücklage zum 31.12.2006 einen Bestand in Höhe von rd. 1.293 T€.

Finanzielle Auswirkungen:

Beteiligte Fachbereiche:

FB	I	FZB	
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A.

Christel Goeke

Anlagen:
(Unterlagen liegen vor)